

**...den anderen Parteien genau auf die Finger schauen!**



Die Freien Wähler Wiesbaden und die Initiative Pro Auto werden in der künftigen Stadtverordnetenversammlung als Fraktionsgemeinschaft agieren. Dies wurde dem Amt der Stadtverordnetenversammlung offiziell angezeigt.

Christian Bachmann, der zum Fraktionsvorsitzenden gewählt wurde meint: "Daß wir nach intensiven Gesprächen festgestellt haben, daß wir eine große Schnittmenge bei unseren jeweiligen Positionen haben. So sind z.B. die Senkung der Gewerbesteuer, die Reaktivierung der Aartalbahn oder die Ablehnung der aktuellen Vorlage zum Kasteler Ostfeld übereinstimmende und wichtige Themen für die neue Fraktion".

Der stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Christian Hill, Vertreter von Pro Auto freut sich, daß es ab sofort eine laute Stimme in der Stadtverordnetenversammlung für die Interessen der Autofahrer, des Einzelhandels und der Gastronomie Wiesbadens gebe. **"Wir werden der Stachel im Fleische der Kowolschen Wahwitzpolitik sein!"**

Man werde, wie auch im Wahlkampf gerade von den Freien Wählern immer wieder betont, als Korrektiv gegenüber den bisher und vielleicht auch zukünftig bestimmenden Parteien auftreten.

"Wir werden allen, egal ob mögliche Koalition oder Opposition, genau auf die Finger schauen, ob die großen Versprechungen, die im Wahlkampf in Punkto Transparenz, Ehrlichkeit und Entfilzung der Stadt gemacht wurden, eingehalten werden. Wir Freien Wähler haben zum Ende der ablaufenden Wahlperiode auch als 2-Personen-Fraktion bewiesen, dass man einiges bewegen kann. Dies wollen wir gemeinsam mit Pro Auto fortführen" so Petermartin Oschmann, ebenfalls stellvertretender Fraktionsvorsitzender, abschließend.